## L00654 Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 18. 3. 1897

Herrn Dr Richard Beer-Hofmann Wien I. Wollzeile 15.

Raimundtheater!
Vergeffen Sie nicht!
2 Sitze! Mir fchicken!
Von mir keine Grüße

Arth

♥ YCGL, MSS 31.

Postkarte, 128 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 1/1, 18 [3. 1897], 7 30 V«. 3) Stempel: »Wien 1/1, 18 III 97, 7 40 V«.

- 6 Sitze] Schnitzler besuchte die Premiere von Die Sklavin (Cambridge University Library, A 179a).
- <sup>7</sup> Von mir keine Grüße] am oberen Rand auf dem Kopf
- 7 Von mir keine Grüße] In der Handschrift von Beer-Hofmann steht mit Bleistift in lateinischer Kurrentschrift auf der Karte geschrieben: »Herzliche Grüße von Richard«. Die Reaktion Schnitzlers bezieht sich darauf, wobei zwei Abläufe denkbar sind: Der Gruß befand sich auf der Karte, als Schnitzler beschloss, sie wiederzuverwenden. Oder Beer-Hofmann ergänzte den Gruß, als er die gewünschten Theaterkarten zusammen mit dieser Karte retournierte, woraufhin Schnitzler seine Reaktion notierte und erneut zurücksandte.

## Register

Beer-Hofmann, Richard (1866-07-11 - 1945-09-26), Schriftsteller/Schriftstellerin,  $\mathbf{1}^{K}$ 

I., Innere Stadt, A.ADM3,  $1^K$ 

Raimund-Theater, Theater (K.THE), 1

Die Sklavin. Schauspiel in vier Aufzügen,  $\mathbf{1}^K$ ,  $\mathbf{1}$ 

Wien, A.ADM2, 1 Wollzeile, Straße (K.STR), 1